

Ganztagskonzeption zur Einführung einer Ganztagsgrundschule

Das pädagogische Konzept der Schillerschule basiert auf folgenden Kernpunkten:

- Ganztagesgrundschule in Wahlform Klasse 1 - 4 an 4 Tagen von Montag – Donnerstag mit einem Zeitumfang von 8 Stunden (8 – 16 Uhr)
 Kinder die nicht am Ganztagsbetrieb teilnehmen, besuchen weiterhin die Halbtagschule.
 täglich von 8.30 – 12 Uhr, mit Auswirkung der Bildungsplanreform
 in Klasse 1 und Klasse 2 an einem Nachmittag Pflichtunterricht
 in Klasse 3 und Klasse 4 an zwei Nachmittagen Pflichtunterricht
- Kinder werden jeweils für ein Schuljahr zum Ganztagsbetrieb (in Wahlform) angemeldet
- Schwerpunkte der Nachmittagsangebote sind
 Lernzeit zur Übung und Förderung
 Lesen (Literatur kennenlernen und erleben in Kooperation mit der Stadtbücherei)
 Musikalische Grundausbildung (in Kooperation mit der Musikschule)
 Bewegung und Spiel (in Kooperation mit dem TSV Erbach)
 Werkstätten im Bereich Sachunterricht, Bildende Kunst
- Kooperationen mit ortsansässigen Einrichtungen ermöglichen die Teilnahme der Schüler an individuellen Bildungsangeboten während der Nachmittagszeiten
- Arbeit in Gruppengrößen von 12 – 15 –Schüler

ERLÄUTERUNGEN

1. Stundenplan - Die Konzeption basiert auf nachfolgendem Musterstundenplan

Ganztagesprogramm Schillerschule Grundschule						Stand 2.5.15
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
7.00 – 8.00 Uhr	Kerni	Kerni	Kerni	Kerni	Kerni	
8.00-8.30 Uhr	Individuelle Lernzeit	Individuelle Lernzeit	Individuelle Lernzeit	Individuelle Lernzeit	Individuelle Lernzeit	
8.30-10.00 Uhr	Deutsch Deutsch	Religion Deutsch	Englisch Deutsch	Englisch Deutsch	Religion Deutsch	
10.00-10.30 Uhr	Pause (Vesper, Bewegung)	Pause (Vesper, Bewegung)	Pause (Vesper, Bewegung)	Pause (Vesper, Bewegung)	Pause (Vesper, Bewegung)	
10.30-12.00 Uhr	Mathe SU	Mathe Sport	Mathe Chor	Mathe Schwimmen	Mathe SU	
12.00-12.45 Uhr	Mittagessen - Bewegung - Spielen - Vorlesen - Stille	Mittagessen - Bewegung - Spielen - Vorlesen - Stille	Mittagessen - Bewegung - Spielen - Vorlesen - Stille	Mittagessen - Bewegung - Spielen - Vorlesen - Stille	Sport (bis 12.45 Uhr)	
12.45-13.45 Uhr	Lern- und Übungszeit	Lern- und Übungszeit	Lern- und Übungszeit	Lern- und Übungszeit		Kerni
13.45-14.00 Uhr	Pause	Pause	Pause	Pause		
14.00-16.00 Uhr (mit integrierter Bewegungspause)	Sport in Kooperation mit TSV Erbach	14.00-16.00 Uhr Werkstätten zu SU/Kunst/Werken	Musik in Kooperation mit der Musikschule Erbach	Klasse 3 und 4: SU Deutsch Mathe	Klasse 1 und 2: Lesen in Kooperation mit der Stadtbücherei	
16.00-17.00 Uhr	Kerni	Kerni	Kerni	Kerni		

Kontingenzstundentafel der Klassen 1-4, Stunden aus dem Ganztagesprogramm Grundschule

2. Randzeiten - Kernzeitbetreuung - Elternverein Erbacher Kinderbetreuung

Die Randzeiten vor dem Unterricht (7 – 8 Uhr), danach (16 - 17 Uhr) und am Freitagnachmittag (12.45-17 Uhr) werden von einer Ganztagschule nicht mit abgedeckt.

Um in Erbach keine Rückschritte in Kauf nehmen zu müssen, wird der Elternverein der Erbacher Kinderbetreuung mit der Betreuung der o.g. Randzeiten beauftragt. Zusätzlich wird aufgrund der sehr hohen Nachfrage und des Bedarfs aus der Elternschaft das Angebot für die Halbtagskinder geringfügig erweitert. Halbtagskindern, die nicht am Ganztagsbetrieb teilnehmen, können ab Einführung der Ganztagsgrundschule „zusätzlich“ eine Betreuung von Montag – Freitag vor Unterrichtsbeginn bis 8.30 Uhr und mittags von 12 – 14 Uhr gegen Entgelt in Anspruch nehmen. Damit wird Eltern, die sich bewusst nicht für den Ganztagsbetrieb entscheiden, weil Sie mittags für ihr Kind da sein möchten, aber gegebenenfalls einer Halbtagsbeschäftigung nachgehen, weiterhin ermöglicht, Familie und Beruf in Einklang zu bringen.

Die Kernzeitbetreuung übernimmt somit die Betreuung morgens von 7 - 8.30 Uhr, mittags für Halbtagskinder von 12.00 -14.00 Uhr, nachmittags nach Ganztagserschulschluss von 16.00 -17.00 Uhr, sowie Freitagnachmittag nach Schulschluss von 12.45 – 17.00 Uhr.

Mit Beginn der Ganztagsgrundschule findet, weder an der Schillerschule noch im Kernhäusle, eine zusätzliche Betreuung zwischen 14 und 16 Uhr statt.

Für Betreuungsangebote außerhalb des Ganztagsbetriebes können Entgelte erhoben werden. Da sich die Betreuungszeiten der Kernzeitbetreuung Erbach gravierend verändern, wird ab Einführung der Ganztagsgrundschule das bisherige Entgeltsystem der Kinderbetreuung neu geordnet.

Neue Preise der Kernzeitbetreuung

- Jährlicher Vereinsbeitrag - 20 €
- Monatsbeiträge:

➤ Modell 1 Frühbetreuung	Montag – Freitag von 7.00 – 8.00 /8.30 Uhr	
	bei tageweiser Buchung:	4,00 €/ 4,50 €
	Buchung von Montag-Freitag	20,00 €/ 22,50 €
➤ Modell 2 Mittagstreuung	Montag – Donnerstag von 12.00 – 14.00 Uhr	
	bei tageweiser Buchung:	7,00 €
	Buchung Montag-Donnerstag	28,00 €
	(jeweils plus Essen/ Mensakarte)	
	Freitag von 12.45 – 14.00 Uhr	7,00 €
	(plus Essensgeld 12,00 €)	
	Freitag von 12.45 – 17.00 Uhr	40,00 €
	(incl. Mittagessen)	
➤ Modell 3 Spätbetreuung	Montag – Donnerstag von 16.00 – 17.00 Uhr	
	bei tageweiser Buchung:	4,00 €
	Buchung Montag-Donnerstag	16,00 €
➤ Modell F&M-Paket	Montag – Donnerstag 7.00-8.30 & 12.00-14.00 Uhr plus Freitag 7.00 – 8.30 & 12.45-14.00 Uhr	
	Monatsbeitrag bei Komplettbuchung	50,00 €
	(plus Essensgeld Mo.-Do. Mensakarte Freitag plus Essensgeld 12,00 €)	

3. Rhythmisierter Schulalltag

Rhythmisierung beinhaltet eine ausgewogene Verteilung des Unterrichts auf den Vor- und Nachmittag, längere (Bewegungs-)Pausen ermöglichen zudem den Wechsel von Unterricht / Bewegung / Lernen / Kreativität. Ziel ist wechselnde Phasen der Anspannung und Entspannung zu schaffen. Es findet eine Verzahnung von Angeboten mit Kopf, Herz und Hand (nach M. Montessori), sowie Bewegungs- und Erholungspausen statt. In der Regel sollen an Grundschulen vier Zeitstunden am Vormittag abgedeckt werden. Mit der Einführung des neuen Bildungsplans werden zusätzliche Unterrichtseinheiten und Pausen im Lehrplan verankert, die unweigerlich auch in den niedrigen Klassen bereits Nachmittagsunterricht erfordern.

4. Lernvertiefung – Lern und Übungszeit

Die Lernvertiefung (Hausaufgabe) ist in der Schillerschule als tägliche Lern- und Übungszeit direkt nach der Mittagszeit angesetzt. Sie ist ein wichtiger Baustein des Ganztagsangebotes. Kinder, die von der Ganztagschule nach Hause kommen, sollen sich der Familie und den Freizeitaktivitäten widmen können.

5. Mittagsband

Das Mittagsband umfasst die Zeit des Mittagessens in der Mensa und der Mittagspause außerhalb der Mensa auf dem Schulgelände

- **Mittagessen**

An allen Tagen mit Ganztagsangebot ist vom Schulträger ein beaufsichtigtes Mittagessen bereitzustellen, für das ein Entgelt erhoben werden kann. Der Verein „Mensa am Schulzentrum“ organisiert das Mittagessen in der Mensa gegen Entgelt. Die Aufsicht und Betreuung des Mittagessens wird ohne Zusatzkosten für Ganztagskinder über den Elternverein des Kernhäusles mit abgedeckt.

- **Aufsicht in der Mittagspause außerhalb der Mensa**

Die Aufsicht auf dem Schulgelände außerhalb der Mensa obliegt der Schule. Sie hat diese im Ganztagsbetrieb über Lehrer oder Ehrenamtliche auf dem Schulgelände, in den einzelnen Klassenräumen oder Sporthallen sicherzustellen. Die Schüler werden in dieser Zeit Bewegungs- und Spielangebote erhalten. Zur Schaffung einer Ruhezone wird ein Klassenzimmer umgestaltet, unterstützt mit Mobiliar, was zum Ausruhen und Lesen einlädt.

6. Kooperationspartner im Ganztagsbetrieb

Im pädagogischen Konzept einer Ganztagschule ist die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern (z.B. Musikschule, Sportvereine) ein wichtiger Baustein erfolgreicher Schularbeit. Tägliche Kreativ-, Bewegungs-, Spiel- oder Sportangebote sind Rhythmisierungselemente und Bestandteile im Ganztagsbetrieb.

- **Kooperationsvereinbarung – Musikschule Erbach**

Das Land Baden-Württemberg hat über die Kooperationsvereinbarung mit dem Landesverband der Musikschulen, Grundlagen für Bildungskooperationen geschaffen. Dabei soll eine kostenfreie musikalische Grundausbildung durch eine öffentliche Musikschule in den ersten beiden Klassen zum pädagogischen Konzept der Ganztagsgrundschule gehören. Zudem regelt die Vereinbarung, dass die Musikschule ihre Individualförderung auch zeitlich parallel zum Ganztagsbetrieb (gegen Teilnehmerentgelt) anbieten kann.

In Erbach wird die bereits bestehende Kooperation zwischen der Schillerschule Erbach und der Erbacher Musikschule über die Singklasse in Klasse 1 und 2 für alle Schüler aufrecht erhalten. Zudem wird über eine weitere Kooperation ermöglicht, dass Schüler der Klasse 1 und 2 eine musikalische Grundausbildung im Instrumentenkarussell erhalten, in dem die Schüler Instrumente erproben können. In Klasse 3 und 4 werden die Schüler mit dem Instrument am „Grundschul-Orchesterle“ teilnehmen.

- **Stadtbücherei**

Im Rahmen der Ganztagschule ist die Stadtbücherei Erbach ein weiterer außerschulischer Kooperationspartner der Schule. Zukünftig wird wöchentlich an einem festen Nachmittag für die Schüler Leseförderung in der Bücherei angeboten. Über Selberlesen, Vorlesen, Hören, Spiel oder Theater wird den Schülern Kinderliteratur nahe gebracht. Dies alles sind Bausteine, die zum Lesen motivieren und den Erwerb der Kernkompetenz „Lesen“ unterstützen. Zur Unterstützung dieser Kooperation werden Jugendbegleiter eingesetzt.

- **Schulsozialarbeit bzw. offene Jugendarbeit**

Schüler, die sich ganztägig auf dem Schulgelände aufhalten, werden ggf. auch mehr Bedarf an offener Jugendarbeit haben. Mit der geschaffenen Stelle im Bereich der mobilen Jugendarbeit hoffen wir auch für den Ganztagsgrundschulbereich bei Bedarf Synergieeffekte zu erreichen.

- **Jugendbegleiter**

Das bestehende Jugendbegleiterprogramm ist das einzige Finanzprogramm, das weiterhin im Ganztagsbetrieb abgerufen werden kann und für die Schulen organisatorisch auch sinnvoll und erforderlich ist. Jugendbegleiter können wie bisher im Ganztagsbetrieb eingesetzt werden.

Da im außerschulischen Bereich des Ganztagsbetriebs – sprich außerhalb des Pflichtunterrichts der Grundschule - in kleinen Gruppen gearbeitet wird, müssen zur Gruppenteilungen bei Nachmittagsangeboten Jugendbegleiter mit zum Einsatz kommen.

- **TSV Erbach - Freiwilligendienst „Sport und Schule“**

Für eine Kooperation mit dem TSV konnte in Erbach der Freiwilligendienst „Sport und Schule“, ins Leben gerufen werden. Das Programm ist speziell darauf ausgerichtet, Bewegung, Spiel und Sport in Grundschulen zu fördern. Der TSV Erbach hat sich hierfür bei der B.-W. Sportjugend im Landessportverband als Einsatzstelle für den Freiwilligendienst anerkennen lassen.

In enger Kommunikation koordinieren Schule und Verein die Planung und Abstimmung des Einsatzes des Freiwilligen. Besonderheit ist, dass die überwiegende Arbeitszeit in der Kooperationsgrundschule im Bereich des außerunterrichtlichen Schulsports geleistet wird. Der reguläre Bewegungs-, Spiel- und Sportunterricht wird weiterhin von Lehrkräften durchgeführt und zudem kann die Schule zusätzliche Bewegungsangebote und Bewegungspausen anbieten und die Freiwilligen bei Projekttagen und Schulsportwettbewerben einsetzen.

Schlussbetrachtung

Da sich alle Eckpunkte der Ganztagsgrundschule im pädagogischen Konzept der Schillerschule wiederfinden und mit der Konzeption versucht wurde, den meisten Anliegen der Elternschaft gerecht zu werden, ist es aus Sicht der Verwaltung gelungen, gemeinsam eine ganzheitliche Ganztagskonzeption zu erstellen. Sicherlich wird die Erfahrung zeigen, dass an der einen oder anderen Stelle nachjustiert werden muss und eventuell erst im Ganztagsbetrieb Schwachstellen sichtbar werden.

Mit der Einführung der Ganztagsgrundschule in Wahlform an der Schillerschule Erbach zum Schuljahr 2016/17 kommt Erbach dem Ziel der Landesregierung, jedem Kind unabhängig von sozialer Herkunft den Besuch einer Ganztagsgrundschule zu ermöglichen, nach.